

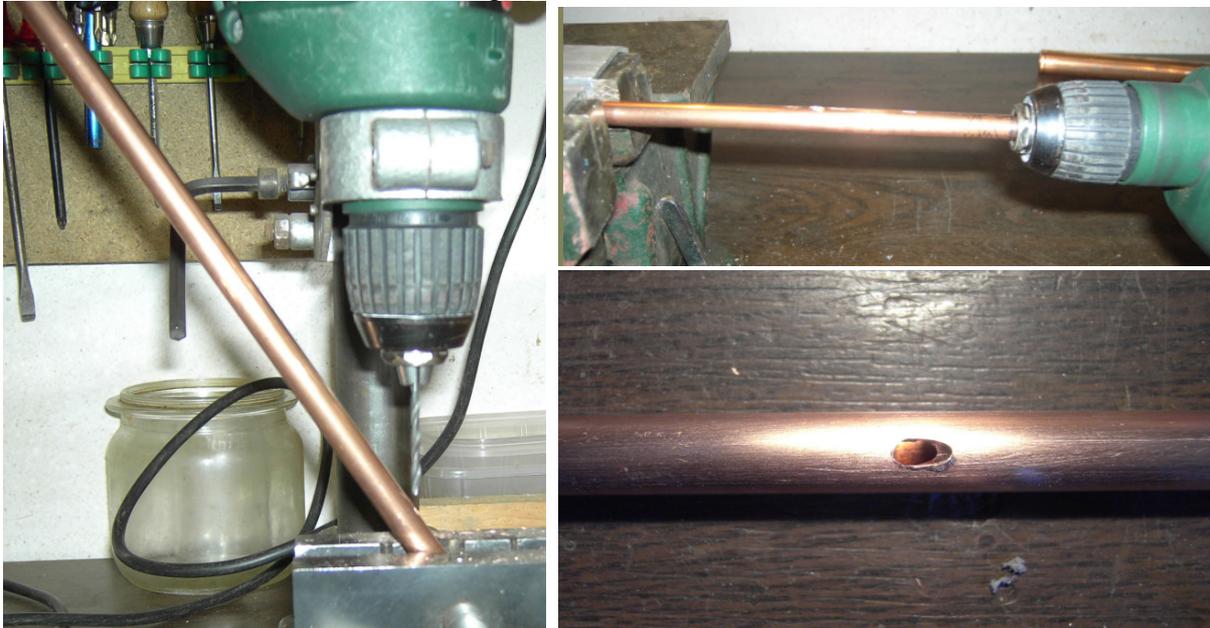
TPP V12 2011 – Mein Aufbau - ainachara

Abweichungen von Original

Länge $\varnothing 10\text{mm}$ Cu-Rohr: 410mm, Verwendung von Endkappen $\varnothing 28$ auf $\varnothing 28\text{mm}$ Cu-Rohr



Bohrung für Spulenauslass: senkrecht mit 2,5mm; schräg mit 2,5mm und schräg mit 3,0mm Innen mit 8mm Bohrer entgraten:

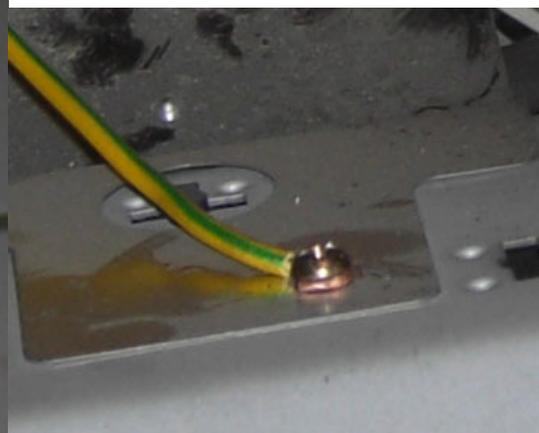
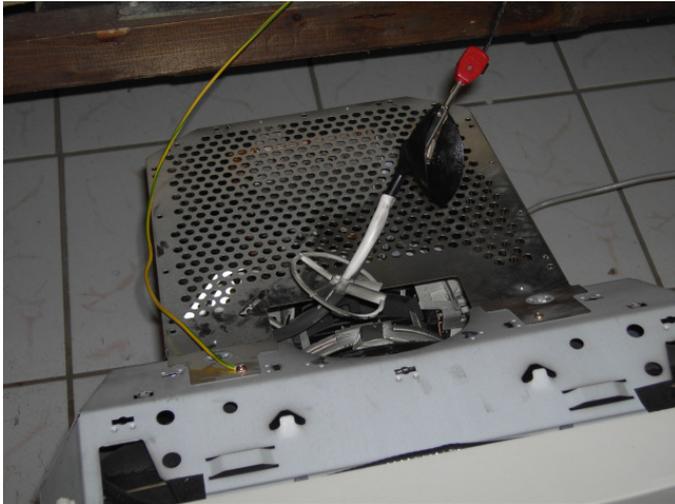


Endkappe verlöten: alles zusammenstecken, damit mittige Lötung. Spule wickeln: bei 1. Versuch: 94 Windungen bei 25cm Spulenlänge.



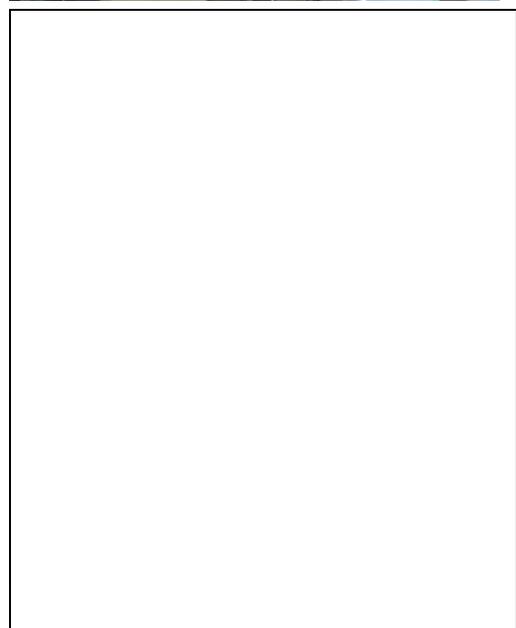
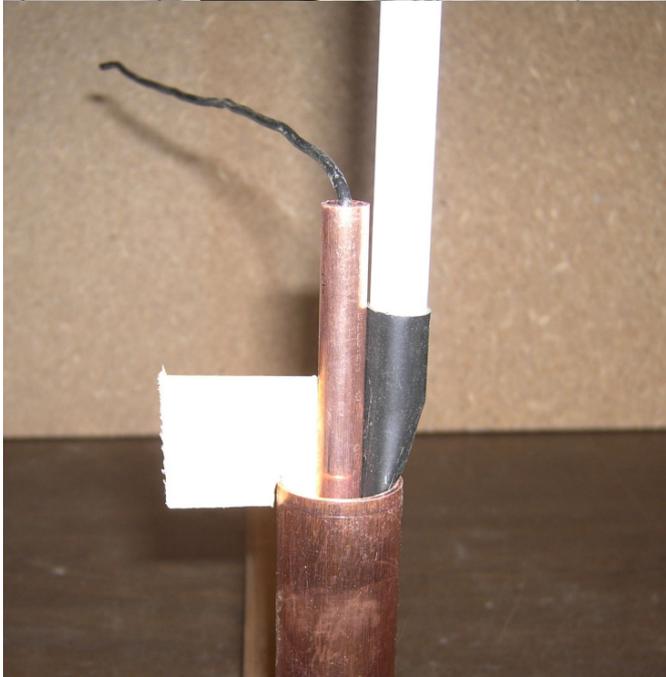
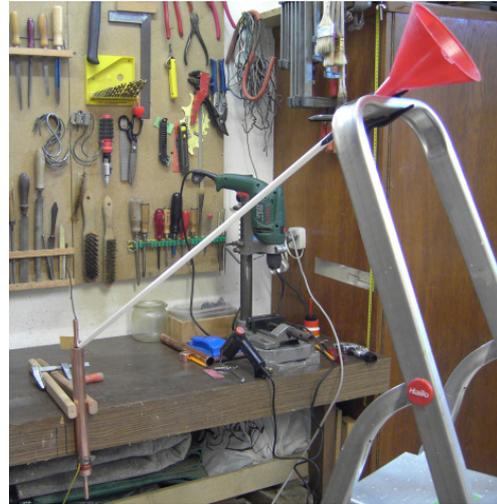


Quarzbefüllung mit Hochspannung aus einem Computer-Monitor:
Anschluss:



Einfüllvorrichtung:

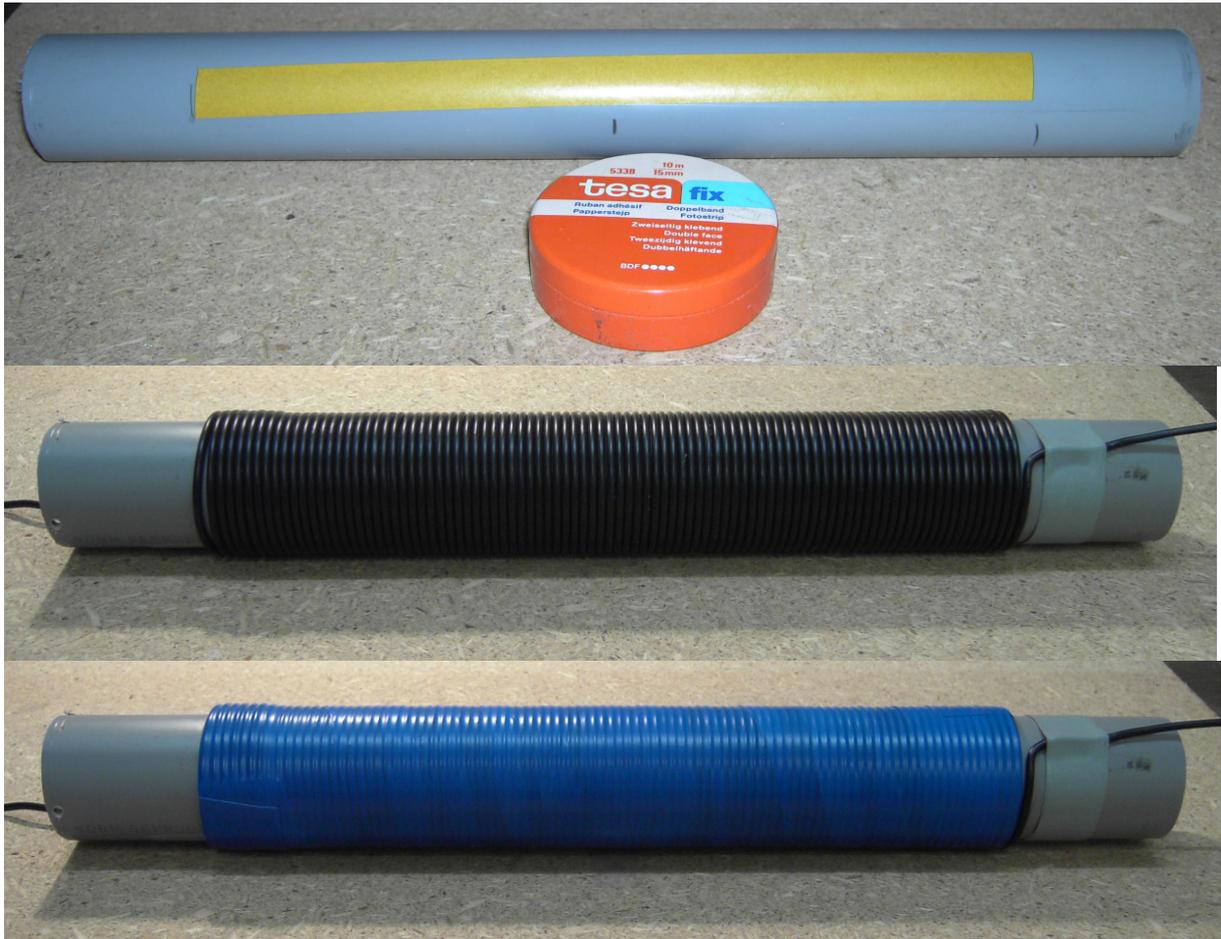
Über ein Kunststoffrohr am Trichter. Ende des Rohres mit weichem Schlauch und Gegenholz, damit Innenrohr mittig bleibt:



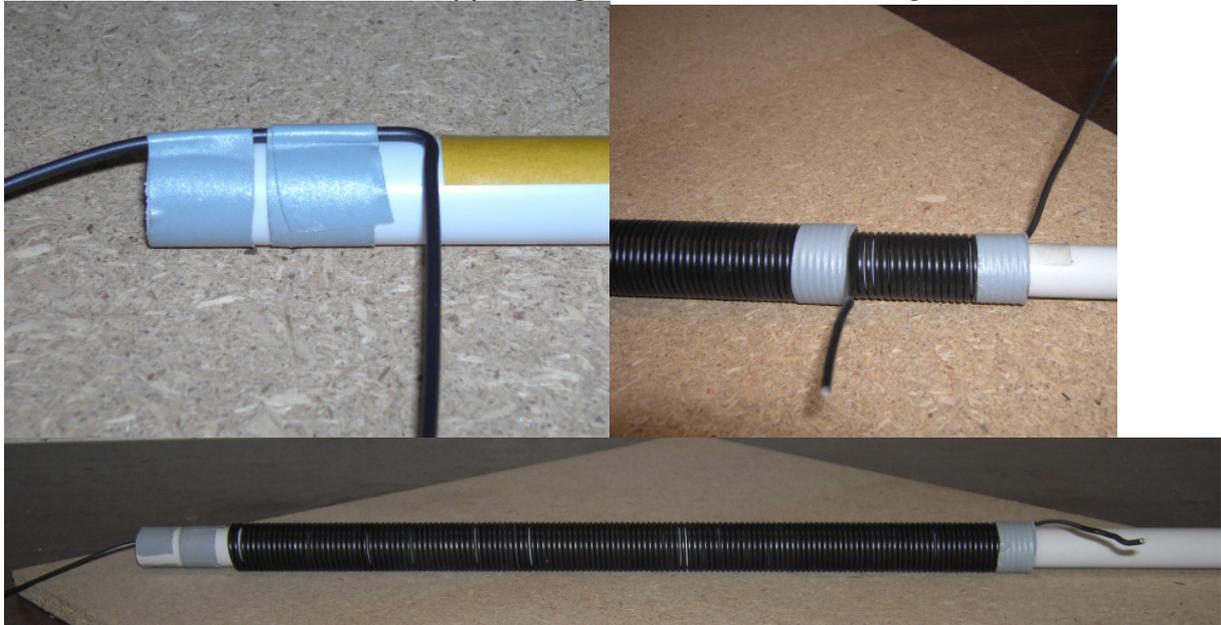
Dann doch Rohr und Trichter senkrecht über Reaktor angeordnet. Monitor muss per PC/Laptop angeschlossen sein, da sonst die Hochspannung nicht eingeschaltet ist. Es ist das Summen der Ionisierung zu hören und zu riechen. Quarz staubt beim Einrieseln. Als Rohr voll, Spannung aus; Quarz sank noch mal ab. Noch mal etwas unter Hochspannung nachgefüllt.

Reaktor – PVC – Rohr:

Mit zwei Streifen doppelseitigem Klebeband soll die Spule schon am Rohr besser fixiert werden:



Kondensator:
Ebenfalls mit einem Streifen doppelseitigem Klebeband unterlegt.





Prinzipielle Abschnitte der Kondensator-Rohrenden: (ca 60° oben, 60°/30° unten)
Länge über alles ca. 53cm



Pyramide vor der Verdrahtung:



Details:



Einblick etwas seitlich:



Pyramide verdrahtet und auf Wasserader nach Norden ausgerichtet:



Details:



Erdung:

